

## Liste der gefassten Beschlüsse des Schulelternrats

Datum des Beschlusses	Beschluss
13.01.2014	Die Entwicklung eines schriftlichen Elternleitfadens wird als wenig sinnvoll angesehen. Vorschlag: Lernmethoden sollten an einem Informationsabend zu Schuljahresbeginn durch die Lehrkräfte an die Eltern weitergegeben werden.
13.01.2014	Beschluss: Ein Grundschulplaner soll eingeführt werden.
13.01.2014	Vorschlag: Elternsprechtage sollten durch Terminvergaben bei den Lehrkräften strukturiert werden.
31.03.2014	Beschluss: Design, Umfang, Inhalt und Sponsoren des Grundschulplaners werden festgelegt. Zu tragende Restkosten i.H.v. 1,50 Euro pro Schüler/in werden beschlossen.
23.07.2014	Beschluss: Die anfallenden Restkosten für den Grundschulplaner sollen mit dem Bastelgeld eingesammelt werden. Überschüsse werden als Bastelgeld verwendet.
20.10.2014	Beschluss: Vertreterinnen und Vertreter für die Gesamt- und die Fachkonferenzen sollen ab sofort nur noch für den Zeitraum eines Jahres gewählt werden.
28.01.2015	Nach Durchführung des Aktionstages „Bewegte Kinder – Schlaue Köpfe“ wird das Konzept der „Bewegten Schule“ vorgestellt. Hierzu werden einige Umsetzungsvorschläge gemacht. Ideen: Bewegungsimpulse schaffen (Hangelstangen); Ergonomie im Klassenzimmer (bewegliche Möbel / Gruppenarbeitstische); Einrichtung einer Ruhezone; kind- und lehrergerechte Rhythmisierung des Stundenplans (längere Pausen, 90 Minuten-Blöcke, flexible kurze Pausen); gesunde Ernährung Beschluss: Getränke sollen probeweise für einen begrenzten Zeitraum im Rahmen eines Projektes auf Wasser umgestellt werden. Hierzu wird ein Ausschuss zur Ausplanung gebildet.
29.04.2015	Die Ergebnisse zum Projekt „Wasser“ werden vorgestellt. Beschluss: Das Projekt „Wasser“ wird wie vorgestellt zum 01.06.2015 starten und bis zum Ende des Schuljahres laufen. Zum Ende des Projektes soll bei Schülern, Eltern und Lehrkräften eine Evaluation durchgeführt werden.
15.07.2015	Beschluss in Übereinstimmung mit Evaluationsergebnissen, Schulvorstand und Gesamtkonferenz: Zum kommenden Schuljahr wird an der Gerbertschule Wasser als Schulgetränk etabliert. Der Kostenbeitrag wird gemeinsam mit dem Bastelgeld eingesammelt. Das Wasser soll durch die Fa. Nordmann als günstigstem Lieferanten angeliefert werden. Die Verteilung in die Klassen erfolgt nicht mehr durch die Eltern, sondern durch die Schüler (Wasserdienst).
01.02.2016	Beschluss: Eine Geschäftsordnung soll erstellt werden. Hierzu wird ein Ausschuss gebildet.
01.02.2016	Beschluss: Die Protokolle der Fachkonferenzen und der Gesamtkonferenz werden allen Schulelternratsmitgliedern zugesandt, um die Vorstellung der Protokolle während der Schulelternratssitzungen zu verkürzen.

